

Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau
Fachdienst Wohngeldbehörde,
Bildung und Teilhabe, BAföG
Wilhelm-Seipp-Straße 4
64521 Groß- Gerau



E-Mail: bildungundteilhabe@kreisgg.de

Eingangstempel: _____

Antrag auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

-Für Leistungsempfänger von Wohngeld des Kreises Groß-Gerau (außer Rüsselsheim) -

Wichtig! Bitte stellen Sie für **jedes Kind einen eigenen Antrag!** Füllen Sie diesen Antrag bitte vollständig auf beiden Seiten aus. Zutreffendes bitte ankreuzen ☒.

Hinweis: Der **persönliche Schulbedarf** wird Ihnen automatisch zugesandt.

Ausnahmen: Erstklässler und Kinder ab 15 Jahre erhalten den persönlichen Schulbedarf erst nach Vorlage einer aktuellen Schulbescheinigung!

Wir beziehen:

- Wohngeld nachdem Wohngeldgesetz (WoGG) - Bitte aktuelle Wohngeldbescheinigung beifügen
- Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz - Bitte aktuellen Bewilligungsbescheid beifügen

➔ Bitte übersenden Sie uns Ihre Anträge und Unterlagen bevorzugt über die o.g. Emailadresse.

Name, Vorname Antragsteller*in _____
Anschrift _____ _____
Tagsüber telefonisch zu erreichen unter _____
Bildung und Teilhabe Antragsnummer (1 – 4 stellige Zahl) _____

A. Name, Vorname des leistungsberechtigten Kindes, für das die Leistung beantragt wird _____
Geburtsdatum _____
Das leistungsberechtigte Kind besucht <input type="checkbox"/> eine allgemein-/berufsbildende Schule <input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> eine Kindertagespflegestelle
Name und Anschrift der Schule / Einrichtung _____

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

Der **PERSÖNLICHER SCHULBEDARF** wird Ihnen automatisch ausbezahlt.

Ausnahmen: Erstklässler und Kinder ab 15 Jahre erhalten den persönlichen Schulbedarf erst nach Vorlage einer aktuellen Schulbescheinigung!

KOSTENÜBERNAHME FÜR GEMEINSCHAFTLICHES MITTAGESSEN

Sie erhalten eine Kostenübernahmeerklärung für das gemeinschaftliche Mittagessen, welche Sie bei Ihrer Kita, der Kindertagespflegestelle Oder bei der Schule abgeben. Die monatlich entstehenden Kosten werden in voller Höhe direkt mit dem Kreis abgerechnet.

TEILHABE AM SOZIALEN UND KULTURELLEN LEBEN (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.)

Benötigte Unterlagen Bei Erstbeantragung bitte Nachweis der Teilhabe vorlegen z.B. Kopie der Überweisung des letzten Mitgliedsbeitrages, Mitgliedsbescheinigung des Vereins bzw. bei Weitergewährung „Eigenerklärung unter Punkt B dieses Antrages“ ausfüllen! Bewahren Sie Ihre Quittungen und Kontoauszüge hierzu als Nachweis auf.

EINTÄGIGE AUSFLÜGE DER SCHULE / KINDERTAGESEINRICHTUNG

Benötigte Unterlagen Eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art und Kosten des Ausfluges

MEHRTÄGIGE KLASSENFAHRTEN

Benötigte Unterlagen: Eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrten / Elternbrief!)

SCHULBEFÖRDERUNG

Machen Sie ergänzende Angaben unter C. – sofern das Kind bereits 15 Jahre alt ist, bitte eine Schulbescheinigung vorlegen

LERNFÖRDERUNG

Machen Sie ergänzende Angaben unter D. ->Wir senden Ihnen die Anlage „Lernförderbedarf“ zu.

B. Eigenerklärung zur Leistung „Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben“.

- Ich erkläre hiermit, dass mir Aufwendungen im Zusammenhang mit der Teilhabe an Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten o.ä. entstehen. Daher beantrage ich die Auszahlung des Pauschalbetrages i.H. von 15 € pro Monat für das auf S. 1 genannte Kind. Hinweis: Der Anspruch besteht nur für die Monate in dem das Kind an Aktivitäten teilnimmt. Der Anspruch ist begrenzt auf die Monate der Bewilligungsdauer der Wohngeld- bzw. Kinderzuschlagsleistung.

Aktive Teilhabe für die Monate von _____ bis _____).

C. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

- Für die unter **A.** genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich. Fügen Sie bitte entsprechende Nachweise bei (Rechnung, Quittung des Beförderungsunternehmens).

Eine Erstattung der Fahrkosten erfolgt erst ab der **11. Klasse** (Oberstufe). Bitte wenden Sie sich für die Fahrkosten beim Schulbesuch bis einschließlich Jahrgangsstufe 10 an die Schulverwaltung/Schülerbeförderung des Kreises Groß-Gerau.

D. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht. ja nein

E. Angabe der Bankverbindung - Kontoänderungen unbedingt und rechtzeitig mitteilen!

Name, Vorname der Kontoinhaber*in _____

IBAN _____ BIC _____

Zu Unrecht erhaltene Leistungen zahle ich zurück.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Ich erkläre mich ebenfalls damit einverstanden, dass von mir gesandte E-Mails durch das Sachgebiet Bildung und Teilhabe ebenfalls via E-Mail beantwortet werden dürfen.

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller*in

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragsteller*in